1. Kreisklasse Jungen 19 (Frühjahr)

VfL Fredenbeck : TuS Harsefeld II
Samstag, 09.03.2024, 11:00 Uhr

Krell tütet den Sieg für den TuS Harsefeld II ein

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagvormittag, als Louis Krell den Matchball für die Gäste des TuS Harsefeld II im umdatierten Punktspiel der 1. Kreisklasse Jungen 19 (Frühjahr) einfuhr und der Sieg der Mannschaft damit feststand. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam VfL Fredenbeck, das eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 13:22) hinnehmen musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 5. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 5:5.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Pohanke / von Allwörden überzeugten im Match gegen Krell / Ibe, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Carl Neumann, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Justus Ibe verlor. Keinen Zähler beisteuern konnte Pia von Allwörden im Spiel gegen Louis Krell, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Der Zwischenstand des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 1:2. Jaron Pohanke machte mit Julian Kräft beim 11:6, 11:7, 11:8 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Nicht ganz mithalten konnte Pia von Allwörden, beim 1:3 gegen Dexter Bruhn, obwohl sie nicht komplett chancenlos war. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Jaron Pohanke, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Louis Krell verlor. Nachdem beide Spieler die Schläger gekreuzt hatten, hieß der Spielstand des Mannschaftskampfes 2:4. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Dexter Bruhn war für Carl Neumann letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Pia von Allwörden Julian Kräft in fünf Sätzen. Durch diese Niederlage liegt Kräft nun bei einer Bilanz von 2:7 seit Beginn der Spielzeit. Keinen Punkt beisteuern konnte Carl Neumann im Match gegen Louis Krell, das 0:3 verloren ging. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor dem letzten Einzel fest. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Justus Ibe war wiederum der Gastgeber Jaron Pohanke, ging er doch zumindest auf dem Papier als sehr deutlich favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Damit war das letzte Match des Tages im Kasten und der TuS Harsefeld II verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist der VfL Fredenbeck nun ein Punktekonto von 4:8 Punkten auf, während der TuS Harsefeld II vor dem nächsten Spiel, das am 05.04.2024 gegen den TuS Jork ansteht, 5:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des VfL Fredenbeck bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 09.03.2024 gegen den TuS Bargstedt.

Statistik:
VfL Fredenbeck
Doppel: Pohanke / von Allwörden 1:0
Einzel: J. Pohanke 2:1, P. Allwörden 1:2, C. Neumann 0:3
TuS Harsefeld II
Doppel: Krell / Ibe 0:1
Einzel: L. Krell 3:0, J. Kräft 0:2, J. Ibe 1:1, D. Bruhn 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.03.2024 (16:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").